

Facharzt/Fachärztin für Hygiene und Umweltmedizin

Institut für Hygiene, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin

Ausdruck unterliegt nicht dem Änderungsdienst!

1. Einführung

Am Universitätsklinikum besteht die Möglichkeit der Weiterbildung zum /zur Facharzt/Fachärztin für Hygiene und Umweltmedizin im Rahmen eines strukturierten Weiterbildungscurriculums mit Rotation in unterschiedlichen Subdisziplinen der Hygiene, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin. Die folgenden Ausführungen beschreiben die Ziele und Strukturen der Weiterbildung auf der Basis der geltenden Weiterbildungsordnung der Sächsischen Landesärztekammer.

2. Ziele und Aufgaben

Das Institut für Hygiene, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin wird als Teil des Departments für Diagnostik im Sinne eines modernen, erfolgsorientierten Dienstleistungsunternehmens geführt.

Das Ziel aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts ist es, eine bestmögliche medizinisch hygienische Versorgung aller Patienten des Universitätsklinikums auf dem Gebiet der Hygiene und Umweltmedizin zu gewährleisten. Oberstes Ziel ist dabei die Erkennung, Erfassung, Bewertung sowie Vermeidung schädlicher exogener Faktoren, welche die Gesundheit des Einzelnen oder der Bevölkerung beeinflussen sowie die Entwicklung von Grundsätzen für den Gesundheitsschutz und den gesundheitsbezogenen Umweltschutz. Die Unterstützung und Beratung von Ärzten und Institutionen insbesondere in der Krankenhaus- und Praxishygiene sowie der Umwelthygiene und -medizin und der Individualhygiene nimmt dabei einen hohen Stellenwert ein ebenso wie Lehre und Forschung in diesem Fachgebiet.

Entsprechend wird der Erfolg der Klinik an der Güte der Krankenversorgung, im Sinne einer echten Patientenorientierung, hoher Mitarbeiterzufriedenheit und nicht zuletzt durch Qualität in Forschung und Lehre gemessen.

Ein beträchtlicher Stellenwert wird in der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen dem Institut für Hygiene, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin und mit anderen Einrichtungen der Universitätsmedizin Leipzig eingeräumt.

3. Struktur

Das Institut für Hygiene, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin versteht sich als einheitliches, verbindendes Fachgebiet/Fachdisziplin das alle Aspekte auf dem Gebiet der Hygiene und Umweltmedizin aufnimmt und bearbeitet.

Insgesamt arbeiten mit der berufenen Professorin (W3) ärztliche und wissenschaftliche Mitarbeiter am Institut, welche unter dem Link <https://www.uniklinikum-leipzig.de/einrichtungen/hygiene/> eingesehen werden können.

Für das gesamte Spektrum der Weiterbildungsinhalte stehen zwei Labore zur Verfügung, in denen Untersuchungen **zu krankenhaushygiene- und umwelthygienischen Fragestellungen** untersucht werden. Das Spektrum umfasst z. B.

- Beratung bezüglich hygienerelevanter Fragestellungen (Möglichkeit der Begehung und Umgebungsuntersuchung vor Ort),
- Untersuchung von Ausbrüchen nosokomialer Infektionen (mit Möglichkeit zur Erregertypisierung),
- Erstellung von Hygieneplänen und Hygieneleitlinien,
- Mitarbeit in der Hygienekommission,
- Hygienische Beratung bei Bau- und Umbauvorhaben,
- Durchführung von Unterrichts- und Fortbildungsveranstaltungen zu hygienischen Themen,
- Erfassung von Erregern mit speziellen Resistenzen und Multiresistenzen nach § 23 IfSG,
- Hygiene-Management von Patienten mit multiresistenten Erregern,
- Erstellung von hygienischen Fachgutachten,
- Beratung bei umweltmedizinischen Fragestellungen,
- Durchführung hygienisch-mikrobiologisch relevanter Untersuchungen im UKL-eigenen Labor **sowie**

zur umweltmedizinischen Diagnostik von VOC und MVOC.

Ersteller: Prof. Dr. Iris F. Chaberny	Prüfer: Kristin Richter	Freigeber: Prof. Dr. Iris F. Chaberny	Revision: 05/2018
Erstellende Organisationseinheit: Institut für Hygiene/Krankenhaushygiene			

Facharzt/Fachärztin für Hygiene und Umweltmedizin

Institut für Hygiene, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin

Ausdruck unterliegt nicht dem Änderungsdienst!

Wissenschaftliche Arbeitsgruppen bestehen in allen Bereichen zu unterschiedlichen Fragestellungen. Diese können auf der Homepage des Instituts für Hygiene, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin <https://www.uniklinikum-leipzig.de/einrichtungen/hygiene/forschung/allgemeines> nachgelesen werden.

Das Institut für Hygiene, Krankenhaushygiene und Umweltmedizin bearbeitet im Department für Diagnostik umfassend das Gebiet der Infektionsprävention und die damit verbundenen krankenhaushygienischen und umweltmedizinischen Laboruntersuchungen. Eine intensive Zusammenarbeit besteht insbesondere im Rahmen des Zentrums für Infektionsmedizin mit den Instituten für Virologie, Medizinische Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie sowie mit Vertretern der Infektiologie und Apotheke, mit denen gemeinsame Fortbildungsveranstaltungen für ärztliche und wissenschaftliche Mitarbeiter und ein wissenschaftliches Vortragsprogramm durchgeführt werden.

4. Facharztweiterbildung

Die Weiterbildungszeit beträgt **60 Monate** (5 Jahre) davon

- **12 Monate** in der stationären Patientenversorgung anderer Gebiete
- können bis zu 12 Monate im Gebiet Pharmakologie und/oder in Arbeitsmedizin, Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie und/oder Öffentliches Gesundheitswesen angerechnet werden

5. Rechtliche Grundlagen

Rechtliche Grundlage bildet die Weiterbildungsordnung der Sächsischen Landesärztekammer (Weiterbildungsordnung – WBO) vom 26. November 2005 (in der aktuellen Fassung der Änderungssatzung).

Ersteller: Prof. Dr. Iris F. Chaberny	Prüfer: Kristin Richter	Freigeber: Prof. Dr. Iris F. Chaberny	Revision: 05/2018
Erstellende Organisationseinheit: Institut für Hygiene/Krankenhaushygiene			